

1 Einführung

Dieses Kapitel befasst sich mit der Evaluation des in Teil IV dieser Arbeit entworfenen Artefakts. Evaluiert wird in dieser Studie 3 das Artefakt aus Studie 2, welches beschreibt, wie sich Jäger innerhalb einer Gemeinschaft gegenseitig gegen Wildschäden absichern können. Die Evaluation des Artefakts ist wesentlicher Bestandteil einer gestaltungsorientierten Forschungsarbeit (Hevner und Chatterjee, 2010, S. 109). Dabei ist das Ziel der Evaluation die Bewertung, inwieweit das Artefakt imstande ist, die zugrunde liegende Problemstellung zu adressieren (Riege et al., 2009, S. 73; Becker, 2010, S. 16), also inwieweit das P2P-Geschäftsmodell geeignet ist, eine gegenseitige Absicherung von Jagdpächtern gegen Wildschäden zu ermöglichen.

Im Rahmen der inhaltlichen Ausgestaltung des Artefakts innerhalb der vier Dimensionen des P2P-Geschäftsmodells nach Gassmann et al. (2013a) konnten, Hughes et al. (2008) folgend, Aussagen zu ökonomischen, strukturellen, rechtlichen, politischen, kognitiven und kulturellen Rahmenbedingungen getroffen werden (vgl. Teil IV, Kap. 6). Für die kognitiven Rahmenbedingungen wurden die Schlüsselfaktoren benutzerfreundliches Portal, einfacher Zugriff auf prämierelevante Merkmale und Verknüpfung mit unterstützenden Systemen abgeleitet. Es stellte sich in Studie 2 heraus, dass diese Faktoren für Jäger im Sinne einer allgemeinen Akzeptanz von besonderer Bedeutung sind. In dieser Studie 3 stehen deshalb die Entwicklung und Evaluierung optimierter Interaktionsabläufe und der Benutzerschnittstelle im Fokus, die das P2P-Geschäftsmodell bestmöglich abbilden. Dieser dritten Studie liegt deshalb folgende Forschungsfrage zugrunde:

Inwieweit erfüllt das Artefakt die Grundsätze ordnungsmäßiger Modellierung (GoM) und welche Implikationen lassen sich für einen Einsatz in der Praxis ableiten?

Die Evaluierung erfolgt durch eine Fokusgruppe mittels Use Cases und einem daraus abgeleiteten Benutzerschnittstellenprototypen gegen vorab festgelegte Anforderungen an das Artefakt. In Kapitel V.2 folgt dazu eine Einführung in die Begrifflichkeiten Use Cases und Prototyp. Das Studiendesign der Evaluierung wird in Kapitel V.3 und die Ergebnisse werden in Kapitel V.4 vorgestellt. Kapitel V.5 schließt mit einer Zusammenfassung und Diskussion der Ergebnisse.